

Jimbo und Ringo — Der Zoo-Elefant und der Stadt-Elch in Berlin

Januar 2022, Fitness

Ringo, der Stadt-Elch, schlich in der Dunkelheit am Zaun des Berliner Zoos entlang. Er fand die versteckte Nebentür, gottlob war sie offen. Heute hätte er es nicht geschafft, über den Zaun zu hüpfen. Sein Freund Jimbo, der Zoo-Elefant, erwartete ihn schon. Er legte seinen Rüssel auf Ringos Rücken, Ringo stupste Jimbo mit der Nase.

Jimbo sah seinen Freund besorgt an. „Hallo Ringo, was ist denn mit dir los.“

Ringo ließ den Kopf hängen. „Et jeht mir nich jut, allet tut mir weh.“

„Hattest du einen Unfall?“

Ringo hob jetzt den Kopf und schüttelte ihn vorsichtig. Sein Geweih kam ihm heute besonders schwer vor.

„Nee, keen Unfall. Aber ick hab tierischen Muskelkater. Ick hab doch een Kumpel da draußen, Arkto, den Bär. Und die Bären haben ja in Berlin einje Privilegien. Arkto kann umsonst in soon Fitness-Center. Und jestern hat er mich mitgenommen.“

Jimbo riss die Augen auf. Bei aller Klugheit und philosophischer Bildung hatte er Defizite, was das praktische Leben da draußen anging.

„Das ist ja interessant. Was macht man in so einem Fitness-Center?“

„Na, trainieren natürlich. Ick hab allet ausprobiert. Und jetzt tut mir allet weh.“

„Was hast du denn so alles trainiert?“

„Also, zuerst war ick uffm Laufband. Arkto war uffm Fahrrad, aber dat war mir zu umständlich. Uffm Laufband hattet sofort jeklappt. Dann ham wa die Kraftmaschinen ausprobiert. Mannomann, der Arkto hat schon wat drauf. Nur bei de Beenpresse war ick besser.“

„Was ist das, Beenpresse? Meinst du Beinpresse? Werden da die Beine zusammengedrückt? Was soll das bringen? Tut dir deshalb alles weh?“

Die Fragen sprudelten bei Jimbo so raus, und er stampfte von einem Vorderbein auf das andere, so aufgeregt war er.

„Nee, det is im Sitzen, und ick hab mit beeden Hufen so doll es jeht eine Platte nach vorn jedrückt. Dat wat vielleicht schwer. Nach zehn Mal ham mir de Beene jebrannt, dat globste nich.“

„Ach so, das nennt man also Beinpresse. Und was kam dann?“

„Dann ham wa Koordination jemacht. Dat jing janz jut, nur mit dem Eenbeenstand hatte ick richtje Probleme. Dat hat der Arkto mit links jemacht. Kannste mir dat erklären?“

„Wenn du den Einbeinstand meinst, ist das doch kein Wunder. Bären richten sich ab und zu auf und stehen auf zwei Beinen. Das sehe ich hier jeden Tag. Und dann ist es nicht mehr weit bis zum Stehen auf einem Bein. Das ist bei Elchen ganz anders. Mach dir nichts draus.“

„Dat tut jut, wie de dat mal wieder erklärt hast. Da kann ick also janischt dafür, oder?“

„Nein, Ringo, aber wenn du es weiter übst, kannst du es sicherlich bald besser.“

„Und wozu soll dat jut sein? Wat soll ick denn auf eenem Been stehn? Dat bringt doch nischt. Und außerdem jefällt mir dat janze Training nich. Wenn ick am nächsten Tach nich loofen kann, is dat doch Mist.“

„Nun komm mal. Leg dich hin, ich massier dir vorsichtig die Beine und den Rücken. Dann wird es bestimmt besser.“

Ringo seufzte und legte sich auf die Seite. „Aber bitte janz vorsichtig und nur mit dem Rüssel.“